

699. **1443**, Januar 31. Schreiben des Rathes zu Hildesheim an den Rath zu Hannover wegen des dem Bürger Heinrich Thmann zu Hildesheim zu ertheilenden sicheren Geleites. Anno etc. XLIII, des donnersdages nechst vor purificationis. (Concept.)
700. **1443**, März 15. Schreiben des Bischofs, Capitels und des Rathes zu Hildesheim an den Rath zu Bremen wegen der an Henning Kof und Gerke Hanen verübten Gewaltthätigkeiten. A. D. etc. XLIII, am fridage na Invocavit. (Conc. oder gleichz. Abschr.)
701. **1450**, Januar 5. Schreiben des Pippischen Freigrafen Cord Pickelhering an den Bischof Magnus zu Hildesheim wegen einer von Tile von Banteln und Heinrich Nerge gegen den Rath zu Hildesheim erhobenen Klage. Na Christi unses Heren ghebort dusent veyrhundert in dem vyftigesten jare, an der hiligen Koninge avende.
702. **1453**, November 1. Lehnbrief des Herzogs Friedrich von Braunschweig und Lüneburg für die Brüder von Sittelde bezüglich mehrerer Grundstücke zu Sultem, Meydem und Ehdese. Na Christi gebord veirteinhundert jar darna im dre unde vestigesten jare, an alle Godes hilligen daghe.
703. **1454**, März 17. Fehdebrief des Heinrich Holthausen an den Rath zu Hildesheim. Anno etc. in deme veer unde vofftigesten jare, up s. Gerdriide dach.
704. **1483**, September 29. Der Knappe Burchard Stempel verkauft der Kirche s. Crucis zu Barnstorf einen Garten zu Drentwede und ein Stück Landes zu Ehlstedt. Na Cristi ghebort dusend veerhundert jar darna in deme dre unde achtentichsten jare, am dage Michaelis des h. erzenghels.
705. **1486**, Mai 12. Der Rath zu Hildesheim bestellt den Diedrich Ribbesbüttel zum Hauptmann. Na Godes bort verteinhundert darna in dem ses unde achtigsten jare, am ffridage vor deme h. pinxten.
706. **1486**, November 11. Moritz, Graf zu Pyrmont, bezeugt die Uebertragung eines Gutes zu Bessinghausen. A. D. M°. CCCCLXXXVI, am dage Martini episc.
707. **1487**, August 14. Jobst Vorber, welcher dem Rathe zu Hildesheim als Quartiermeister gedient hat, erklärt sich wegen seiner desfalligen Ansprüche für befriedigt. Na Goddes bort verteinhundert darna in deme seven unde achtentigsten jare, ame avende unser leven Fruwen crütwiginge.
708. **1488**, Februar 27. Lehnbrief des Knappen Otto Bofß für den Bürger Hilgen zu Osnabrück bezüglich eines Zehnten im Kirchspiele Badbergen. In den jaren unses Heren dusend verhundert achte unde achtentich, des gudensdages na dem sondage Invocavit.